



☛ **Zum Bestellen: auf Buch klicken!**

**LINK** zum NFP45 «Sozialstaat»: [www.sozialstaat.ch](http://www.sozialstaat.ch)

**Albert Wettstein, Markus König,  
Regula Schmid, Sonja Perren**  
**Belastung und Wohlbefinden bei  
Angehörigen von Menschen mit Demenz**  
Eine Interventionsstudie  
160 Seiten/br. (2005) ISBN 3-7253-0802-0  
Fr. 38.– / EUR 24.30 (D)

**Verlagsleitung:**  
Albisriederstr. 80A  
CH-8003 Zürich  
Briefe: Postfach 1470  
CH-8040 Zürich  
Tel. +41-(0)44 491 21 30  
Fax +41-(0)44 493 11 76  
[www.rueggerverlag.ch](http://www.rueggerverlag.ch)  
[info@rueggerverlag.ch](mailto:info@rueggerverlag.ch)  
**Auslieferung CH:**  
Südostschweiz Buchvertrieb  
Zwinglistr. 6  
CH-8750 Glarus  
Tel. +41-(0)55 645 28 70  
Fax +41-(0)55 645 28 71  
[buchvertrieb@suedostschweiz.ch](mailto:buchvertrieb@suedostschweiz.ch)  
**Auslieferung D/A:**  
Herold  
Verlagsauslieferung GmbH  
Raiffeisenallee 10  
D-82041 Oberhaching/München  
Tel. +49-(0)89 613 87 10  
Fax +49-(0)89 613 87 120  
[herold@herold-va.de](mailto:herold@herold-va.de)

Ein grosser Teil der Personen, die an Demenz erkrankt sind, lebt zu Hause und wird von den Angehörigen – meist der Ehepartnerin oder dem Ehepartner – gepflegt. Die Betreuung von Menschen mit Demenz stellt für die oft selbst betagten Angehörigen eine grosse psychische und körperliche Belastung dar und kann bei ihnen zu gesundheitlichen Problemen führen. In einer Interventionsstudie wurde betreuenden Angehörigen eine Schulung angeboten und die Wirkung dieser Massnahme untersucht.

- Welches sind die Grenzen und Möglichkeiten von Angehörigenschulung?
- Wer beteiligt sich an psychosozialen Interventionen für Angehörige von Demenzkranken?
- Kann eine Schulung die Belastung der Betreuungspersonen reduzieren oder das Wohlbefinden und die Gesundheit der Betroffenen verbessern?
- Welche psychologischen Prozesse helfen den Angehörigen bei der Anpassung an die Folgen der Demenzerkrankung?
- Wie viel ist den Betroffenen eine Reduktion der Belastung wert?
- Welche psychologischen, sozialen und medizinischen Faktoren beeinflussen die Entscheidung für einen Heimeintritt?
- Kann Angehörigenschulung den Heimeintritt verzögern?
- Wie bewältigen die Angehörigen das Ende ihrer Rolle als Betreuungspersonen?

Diesen und ähnlichen Fragen geht das vorliegende Buch nach. Es werden Ergebnisse eines Forschungsprojekts präsentiert, welches im Rahmen des Nationalen Forschungsprogramms 45 «Probleme des Sozialstaats» vom Stadtärztlichen Dienst, den Pflegezentren der Stadt Zürich und der Universität Zürich durchgeführt wurde.

**Albert Wettstein**, PD Dr. med., Chefarzt, Stadtärztlicher Dienst Zürich  
**Markus König**, Dr. oec. publ., Gesundheitsökonom, ehemals Oberassistent des Sozialökonomischen Instituts der Universität Zürich  
**Regula Schmid**, lic. phil., Psychologin, Leiterin der Memoryklinik Entlisberg, Zürich  
**Sonja Perren**, Dr. phil., Psychologin, Oberassistentin des Psychologischen Instituts der Universität Zürich

## Inhalt

- 1 Einleitung**  
*Albert Wettstein*
- 2 Beschreibung der Studie**  
*Markus König & Albert Wettstein*
- 3 Darstellung der Intervention: Beratung, Angehörigenschulung und Gedächtnistraining**  
*Regula Schmid*
- 4 Wer beteiligt sich an psychosozialen Interventionen für Angehörige von Demenzkranken?**  
*Albert Wettstein, Regula Schmid & Markus König*
- 5 Welche Wirkung hat die Angehörigenschulung auf die Betroffenen?**  
*Sonja Perren & Markus König*
- 6 Der Heimeintritt bei Demenz – ein unvermeidbares Schicksal? Psychologische, medizinische und soziale Prädiktoren der Entscheidung**  
*Ulrike Lemke & Sonja Perren*
- 7 Lebensqualität von pflegenden Angehörigen: Die Selektion von individuell bedeutsamen Lebensbereichen als Adaptationsprozess**  
*Sonja Perren, Tamara González, Pamela S. Muñoz & Janice K. Spiess*
- 8 Der Austritt aus der Pflegerolle durch Heimeintritt oder Tod: Entlastung oder Belastung für die pflegenden Angehörigen?**  
*Sonja Perren & Mirjam Forster*
- 9 Pflege von Angehörigen mit Demenz: Was ist eine Reduktion der Belastung wert?**  
*Markus König & Albert Wettstein*
- 10 Zusammenfassung**  
*Albert Wettstein, Regula Schmid, Markus König & Sonja Perren*

Schlusswort